

UNTERRICHT

Der Unterricht im Berufskolleg erfolgt in Übereinstimmung mit den Anforderungen des Berufsbildes. Der neue Lehrplan weist folgende Fächer aus, die auf der Grundlage von Lernfeldern und Lernsituationen zur Erlangung einer umfassenden beruflichen Handlungskompetenz im Rahmen didaktischer Jahresplanungen inhaltlich verknüpft werden:

I. BERUFSBEZOGENER LERNBEREICH

- Kundenkommunikation und -service
- Schuhanalyse und Bauteilarbeiten
- Schuhtechnik
- Orthetik

II. BERUFSÜBERGREIFENDER BEREICH

- Deutsch/Kommunikation
- Religionslehre
- Sport/Gesundheitsförderung
- Politik/Gesellschaftslehre

In den genannten Fächerkanon werden „Biomechanik“, „Prophylaxe“, „Rehabilitation“, „Fußpflege“ und „Moderne Kommunikationsmittel“ ebenso integriert wie Maßnahmen zur Vermeidung degenerativer Veränderungen des Organ- und Skelettsystems der Orthopädienschuhmacher/-innen durch berufsspezifische Belastungsanforderungen.

Maßnahmen zur Verlustvermeidung der synästhetischen Wahrnehmung durch einseitige berufliche Belastungen sowie eine psychologische Hinführung zum sensiblen Umgang mit Behinderten, eine Kommunikationserweiterung zur Führung von Beratungs- und Verkaufsgesprächen und einer Auseinandersetzungsbefähigung im pluralistischen Spannungsfeld des Berufslebens bilden weitere Schwerpunkte.

ZUSATZQUALIFIKATION

Begleitend zur Ausbildung ist ein Studium der Technischen Orthopädie mit dem Abschluss Bachelor of Engineering möglich. Als berufliche Zusatzqualifikation bietet sich selbstverständlich die Absolvierung der Meisterschule oder der staatl. geprüfte Schuhtechniker an, aber auch einzelne Spezialkurse wie Leisten- und Schaftbau, Schalenorthesenherstellung etc. Weitere Zusatzqualifikationen sind im Bereich der Informatik (z.B. Kassenabrechnung, Messtechniken, CAD-Nutzung zum Leistenbau) und der Gestaltungstechnik (z.B. Warenpräsentation, fotografische Dokumentation, Farbgestaltung) denkbar.

ORTHOPÄDIESCHUHMACHERIN/ ORTHOPÄDIESCHUHMACHER

BERUFSKOLLEG MITTE DER STADT ESSEN

Schwanenkampstr. 53
45127 Essen
Tel.: (0201) 88-797-30
Fax: (0201) 88-797-31
sekretariat@bkmitte-essen.de
<http://www.bkmitte-essen.de>



AUSBILDUNGSDAUER

Die Ausbildungsdauer beträgt dreieinhalb Jahre.
Der Einzugsbereich unserer Schule umfasst für die Fachklassen der Orthopädienschuhmacherin/Orthopädienschuhmacher die Kammerbezirke Düsseldorf, Münster, Arnsberg und Detmold.

BERUFAUSSICHTEN

Die Berufsaussichten sind sehr gut; der Stellenmarkt bietet eine Fülle von Arbeitsmöglichkeiten; arbeitslose Orthopädienschuhmacher und Orthopädienschuhmacherinnen muss es nicht geben.

BERUFSBILD

Das Tätigkeitsfeld ist sehr facettenreich und von einem hohen Verantwortungsgrad gekennzeichnet.

Die Schwerpunkte des Berufsbildes sind gekennzeichnet durch eine enge Verzahnung der Patientenbetreuung sowie des Verstehens und Umsetzens ärztlicher Anweisungen bzw. Kundenwünsche im Rahmen der selbstständigen Vorbereitung, Herstellung, Anpassung und Übergabe geeigneter orthopädischer Heil- und Hilfsmittel für den Fuß und den Unterschenkel. Diese Aussage dokumentiert die Offensichtlichkeit, dass die berufliche Tätigkeit der Binnenstruktur „Planen, Durchführen und Kontrollieren“ insofern folgt, dass die fachlichen Kompetenzen sich von der Beratung des Patienten über die Planung und Durchführung schuhtechnischer Prozesse bis zur Beurteilung orthopädischer Heil- und Hilfsmittel erstrecken. In diesem Zusammenhang sind die Anwendung moderner Arbeitstechniken und die Verwendung neuer Werkstoffe, ohne Vernachlässigung traditioneller Verfahren und Materialien, vom Bewusstsein für Umwelt, Sicherheit und Wirtschaftlichkeit geprägt.

SO FINDEN SIE ZUM BERUFSKOLLEG MITTE DER STADT ESSEN:



ANSPRECHPARTNER

OStR Daniel Sanchez Bergmann
Email: daniel.sanchez@bkmitte-essen.de

Überreicht von: